

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heckmann,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,
werte Mitbürger,

Zuerst einen herzlichen Dank an die Kämmerei, Herrn Thorsten Behringer und seinem Team für die Erstellung des detaillierten Haushaltsplans 2022 und der Beantwortung unserer Fragen dazu.

Ein kleiner Rückblick. Die Coronakrise, die uns alle nun schon seit dem Frühjahr 2020 begleitet, führte doch auch in unserer Ratsrunde zu einigen schwierigen Abwägungen und ganz besonderen Aufgabenstellungen. Ein Zitat aus meiner letzten Haushaltsrede lautete z.B. „Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und -ausgaben in diesen Zeiten sind schwerlich seriös kalkulierbar bzw. vorhersehbar.“ Auch habe ich im Juni 2021 darauf hingewiesen, dass sich die finanzielle Situation offensichtlich deutlich entspannt und Güglingen nicht vor dem Bankrott stehe. Dies wurde leider in Teilen des Gremiums und der Verwaltung nicht immer so gesehen und führte zu erhitzten Diskussionen und ebensolchen Zeitungsartikeln.

Zusammenfassend lassen Sie mich heute feststellen. Wir haben den Schuß sehr wohl gehört und konnten dann im Nachgang auch die Auswirkungen und die Tragweite richtig einschätzen. Wir freuen uns deshalb auch sehr über die aktuellen Schlagzeilen der regionalen Presse wie z.B. „Güglingen schreibt schwarze Zahlen trotz hoher Investitionen“.

Der vorliegende Haushaltsplan beinhaltet tatsächlich viele geplanten Investitionen aber auch vermehrt notwendige Maßnahmen zur Erhaltung von Gebäuden und der Infrastruktur. Diesen Ansatz begrüßen wir, wenngleich wir glauben, dass aus terminlichen Gründen nicht alles in 2022 abgearbeitet werden kann.

Ein weiterer notwendiger Bestandteil im Haushaltsplan ist die Einplanung eines Budgets zur Digitalisierung der Schulen. In diesem Kontext ist es nicht nur wichtig zusätzliche Hard- und Software bereitzustellen, sondern vor allem auch eine schnelle Internetanbindung, ist nicht nur beim Homeschooling, absolut unumgänglich. Auch beim multimedialen Lernen z.B. mit Onlineinhalten aus dem Netz muss eine ausreichende Bandbreite zur Verfügung stehen, um dies auch mehreren Klassen gleichzeitig zu ermöglichen.

Hier trifft es sich gut, dass parallel die Anbindung der Gebäude an das Glasfasernetzes durch die Deutsche Gigasetz in Güglingen durchgeführt wird. Wir hoffen auch im Hinblick auf unsere Schulen, dass das Projekt erfolgreich, d.h. mit mehr als 35% Beteiligung aller Haushalte, abgeschlossen werden kann.

In der Haushaltsrede 2021 zum Thema Konsolidierung hatten wir auch angeregt das, ich zitiere: „In künftig hoffentlich besseren Zeiten ... diese und andere Corona bedingte Entscheidungen allerdings dann erneut auf den Prüfstand gestellt werden...müssen. Dies bezog sich auf die Hebesätze der Grundsteuer A und B, sowie auf die Gewerbesteuer.

Sollte der positive Haushaltstrend sich im Jahr 2022 wie geplant fortsetzen, möchten wir zumindest die Grundsteuer A und die Grundsteuer B für das Jahr 2023 wieder auf das bisherige Niveau senken.

Nachdem sich nun auch die aktuellen Inzidenzwerte sowie die Hospitalisierungsrate positiv entwickeln, wünschen wir uns eine baldige Rückkehr der Ratsversammlung in den Sitzungssaal des Rathauses, nicht zuletzt um auch die Kommunikation zu erleichtern. In dieser Umgebung wünsche ich mir rege Diskussionen, aber vor allem auch Entscheidungen die aufgrund sachlicher Argumente und wissenschaftlichen Erkenntnissen gemeinsam getroffen werden.

Vor diesem Hintergrund stellen wir den Antrag die bestehende Mikrofonaanlage im Ratssaal zu erneuern und die Kosten im Nachtragshaushalt 2022 einzuplanen.

Last, but not least, möchten wir der Verwaltung und der Maienfest GbR zu Ihrem Entschluss gratulieren, das Maienfest dieses Jahr wie geplant stattfinden zu lassen. Wir sind uns sicher, dass dies einen enormen Beitrag zur Stärkung des kommunalen Wir-Gefühls leisten wird und ein erster großer Schritt in Richtung Normalität sein kann.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und bleiben Sie gesund.

Frank Naffin / Fraktionssprecher der Neuen Liste / Güglingen, den 15. Februar 2022